

Bibidos inseruit flores Olsnensibus hortis.  
Credidit in cunis quod sibi dia falus.

Sein jüngster Sohn, M. Christian Hyller ist der zweite evangelische Prediger in Zduny und Generalsenior in Großpohlen gewesen, von welchem man in Thoma A. und N. S. 47. und 101. ein mehrers findet.

## XXXIII.

## Zentsch, M. Abraham.

ebenfalls zuletzt Probst zur Dels ic. ic.

Wir wollen die Nachricht von diesem treuen Lehrer mit Sinaplik Worten aus dem 2ten Theile der Olsnographie S. 181. u. f. ic. S. 192. u. 227. geben; sie ist folgenden Inhalts:

Abraham Zentsch geb. 1623. 14. April zu Münsterberg in Schlesien. War anfangs Rektor zu Winzig 2. Jahr, darnach Pastor zu Gohren im Surauischen Reichbilde Glogauischen Fürstenthums 3. Jahr, darauf 9jähriger Exul; succedirte im J. 1661. M. Wenden im Conrectorat zur Delse, und ward zugleich dem kranken Gottfr. Kirsten, damahligem Diacono substituirt. Im J. 1665. ward dieser fromme exemplarische Lehrer zum Probst bey der Kirchen St. Marien u. George in Dels, des Fürstl. Consistorii Beysitzern, der Priesterschaft Senior und Pastore zu Doeberle befördert; bey welchen Aemtern er in unablässiger Arbeit, und sonderlich fleißig getriebener Catechisation seine Leibes und Gemüthskräfte treulich zugesetzt hat. Als bey seinem hohen Alter allerhand Schwachheiten, als Verbothen des Todes, herannaheten, substituirt er zwar im J. 1694. im Pastorat zu Doeberle seinen ältesten Sohn, Joh. Gottfr. Zentschen; iedoch was die Delsnische Präpositur betrifft, ließ er sich bey den wenigen Leibeskräften alle Sonntage auf die Canzel führen, und scheuete, ob er gleich sein Gesicht verlohren, die Versäumnis seines Amtes, darinnen er den 22. Januar 1703. im 80sten Jahre seines ehrenvollen Alters, nach Art der Lichter, sich selbst verzehrete, und Gott und den Gemeinden in Schule und Kirchen bis ins 55te Jahr redlich gedienet hatte.